

Erklärung der Französischen Republik gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 883/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. April 2004 zur Koordinierung der Systeme der sozialen Sicherheit für das am 31. Dezember 2021 endende Bezugsjahr

Alle nachstehend aufgeführten Rechtsvorschriften fallen in den sachlichen Geltungsbereich der Koordinierungsverordnung (EG) Nr. 883/2004 und sind seit dem 1. Mai 2010 in Anwendung. Im Übrigen fällt auch das im Departement Mayotte geltende Recht seit dem 1. Januar 2014 (seitdem gehört dieses Departement ebenfalls zu den Regionen in äußerster Randlage der Union) in den sachlichen Geltungsbereich der Verordnung.

I. ERKLÄRUNGEN GEMÄß ARTIKEL 1 BUCHSTABE L DER VERORDNUNG (EG) NR. 883/2004 UND DATUM, AB DEM DIE VERORDNUNG ANWENDUNG FINDET

- Erklärung vom 28. Mai 2010 zur Anwendung der Verordnung (EG) Nr. 883/2004 auf das Arbeitslosensystem der UNEDIC (Union nationale interprofessionnelle pour l'emploi dans l'industrie et le commerce – Nationaler berufsübergreifender Verband für Beschäftigung in Industrie und Handel). In Anwendung seit dem 1. Mai 2010.

- Erklärung vom 28. Mai 2010 zur Anwendung der Verordnung (EG) Nr. 883/2004 auf das Zusatzrentensystem für Arbeitnehmer der ARRCO (Association pour le régime de retraite complémentaire des salariés – Verband für das Zusatzrentensystem der Arbeitnehmer) und das Zusatzrentensystem für leitende Angestellte der AGIRC (Association générale des institutions de retraite des cadres – Allgemeiner Verband der Einrichtungen der Altersversorgung für leitende Angestellte). In Anwendung seit dem 1. Mai 2010.

II. RECHTSVORSCHRIFTEN, SYSTEME UND REGELUNGEN GEMÄß ARTIKEL 3 DER VERORDNUNG (EG) NR. 883/2004 UND DATUM, AB DEM DIE VERORDNUNG ANWENDUNG FINDET

Das Gesetz Nr. 2017-1836 vom 30. Dezember 2017 zur Finanzierung der Sozialversicherung für 2018 beinhaltet eine wesentliche strukturelle Reform des Sozialschutzes durch Anlehnung des Régime Social des Indépendants (Sozialversicherungssystem für Selbstständige, RSI) an das allgemeine System ab dem 1. Januar 2018. Diese Reform greift zwar nicht in die Rechte der Selbstständigen ein, stellt das Sozialversicherungssystem der Selbstständigen jedoch auf eine neue Grundlage.

1. Leistungen bei Krankheit

(i) Sachleistungen

Artikel L111-2-2 und L. 111-2-3, Art. L. 160-1 ff. des Sozialgesetzbuches (Code de la sécurité sociale, im Folgenden „CSS“), Universeller gemeinsamer Krankenversicherungsschutz für alle Arbeitnehmer- und Selbstständigensysteme sowie für den Zugang zur Krankenversicherung aufgrund eines dauerhaften und regulären Wohnsitzes (gemeinsame Regeln für Sachleistungen).

a) Allgemeines Versicherungssystem für Arbeitnehmer: Artikel L. 160-8 angegliederte Systeme (darunter Kunstschaffende: Art. L. 382-1 ff.) und nachgeordnete Systeme;

b) Versicherungssystem für in der Landwirtschaft beschäftigte Arbeitnehmer: Art. L. 741-9 ff. Landwirtschafts- und Fischereigesetzbuch (code rural et de la pêche maritime, im Folgenden „CRPM“);

c) Versicherungssystem für in der Landwirtschaft tätige Selbstständige: Art. L. 732-3 ff. CRPM (in der Landwirtschaft tätige Selbstständige im französischen Mutterland);

d) Sozialversicherungssystem der Selbstständigen: Art. L. 611-1 ff. CSS;

e) Sonderregelungen für Arbeitnehmer (Art. L. 711-1 CSS) gemäß Artikel R. 711-1 CSS:

- Seeleute: geänderter Erlass vom 17. Juni 1938;

- Bergarbeiter: geänderter Erlass Nr. 46-2769 vom 27.11.1946;

- Notariatsangestellte: geändertes Gesetz vom 12.7.1937;

- SNCF: geänderter Erlass vom 6. August 1938;

- RATP: geänderter Erlass Nr. 2004-174 vom 23.2.2004;

- Strom- und Gaswirtschaft: geänderter Erlass Nr. 46-1541 vom 22.6.1946;

- die Zivil- und Militärstaatsbeamten, die Lokal- und Territorialbeamten und die Staatsangestellten unterliegen bei medizinischen Sachleistungen in Bezug auf den Zweig „Krankheit“ dem allgemeinen Versicherungssystem für Arbeitnehmer, erhalten jedoch in Bezug auf Geldleistungen bei Krankheit Lohnfortzahlung von der Behörde, für die sie arbeiten;

f) lokales Versicherungssystem für Haut-Rhin, Bas-Rhin und Moselle (Art. L. 325-1 ff. CSS und Art. L. 761-1 ff. CRPM);

g) Rechtsvorschriften über die Beihilfe zum selbstständigen Leben (allocation personnelle d'autonomie - APA) (Art. L. 232-3 ff. des Sozial- und Familiengesetzes - code de l'action sociale et des familles);

h) Regelung für Guadeloupe, Guyana, Martinique und Réunion sowie die Gebietskörperschaften St. Barthélemy und St. Martin (Art. L. 751-1 ff. CSS für Arbeitnehmer) und Art. L. 762-1 ff. CRPM (für in der Landwirtschaft tätige Selbstständige in den Départements Guadeloupe, Guyana, Martinique und Réunion sowie den Gebietskörperschaften St. Barthélemy und St. Martin);

i) Regelung für das Übersee-Departement Mayotte, zuletzt geändert in der Verordnung Nr. 2011-1923 vom 22. Dezember 2011 über die Weiterentwicklung der sozialen Sicherheit auf Mayotte im Rahmen seiner Umwandlung in ein Departement (Ordonnance n°2011-1923 du 22 décembre 2011 relative à l'évolution de la sécurité sociale à Mayotte dans le cadre de la départementalisation).

Ergänzender Gesundheitsschutz aufgrund einer Erwerbstätigkeit oder eines dauerhaften und regulären Wohnsitzes und nach Bedürftigkeitsprüfung (Art. L. 861-1 ff. CSS)

Mit Artikel 51 des Gesetzes zur Finanzierung der Sozialversicherung für 2019 wird ein System eingeführt, das die volle Kostenübernahme durch die gesetzliche Krankenversicherung (Sozialversicherung) und Zusatzversicherungen ermöglicht; dies betrifft die Grundkosten für prothetische Zahnbehandlungen sowie augenärztliche und audilogische Behandlungen (in einem spezifischen Leistungskorb vorgesehene Sachleistungen und Hilfsmittel aus den Bereichen Audiologie

(Hörhilfen), Augenheilkunde (Korrektionsbrillen) und Zahnheilkunde (Zahnprothesen)). Art. L. 871-1 ff. CSS.

Dieses Angebot steht Personen mit einer auf dem Grundsatz der Eigenverantwortung beruhenden Zusatzversicherung (complémentaire santé responsable) bzw. einer auf dem Grundsatz der Solidarität beruhenden Zusatzversicherung (complémentaire santé solidaire, seit dem 1. November 2019) zur Verfügung.

Artikel 52 des Gesetzes zur Finanzierung der Sozialversicherung für 2019 sieht vor, dass der derzeitige Schutz der universellen Zusatzkrankenversicherung auf Personen ausgeweitet wird, die derzeit für das Beihilfesystem der Zusatzkrankenversicherung infrage kommen; dies hat die Einstellung des genannten Beihilfesystems zur Folge. Tatsächlich werden die universelle Zusatzkrankenversicherung und das Beihilfesystem der Zusatzkrankenversicherung seit dem 1. November 2019 unter der solidarischen Zusatzversicherung zusammengefasst. Art. L. 861-1 CSS

(ii) Geldleistungen

a) Allgemeines Versicherungssystem für Arbeitnehmer: Art. L. 311-1 ff. CSS

b) Versicherungssystem für in der Landwirtschaft beschäftigte Arbeitnehmer: Art. L. 742-3 Landwirtschafts- und Fischereigesetzbuch (code rural et de la pêche maritime, im Folgenden „CRPM“) durch Verweis auf Artikel L. 311-1 CSS

c) Versicherungssystem für in der Landwirtschaft tätige Selbstständige: Art. L. 732-4 CRPM (in der Landwirtschaft tätige Selbstständige im französischen Mutterland)

d) Sozialversicherungssystem der Selbstständigen: Art. L. 611-1 ff. CSS;

e) Sonderregelungen für Arbeitnehmer (Art. L. 711-1 CSS) gemäß Artikel R. 711-1 CSS:

- Seeleute: geänderter Erlass vom 17. Juni 1938;

- Bergarbeiter: geänderter Erlass Nr. 46-2769 vom 27.11.1946;

- Notariatsangestellte: geändertes Gesetz vom 12.7.1937;

- SNCF: geänderter Erlass vom 6. August 1938;

- RATP: geänderter Erlass Nr. 2004-174 vom 23.2.2004;

- Strom- und Gaswirtschaft: geänderter Erlass Nr. 46-1541 vom 22.6.1946;

- die Zivil- und Militärstaatsbeamten, die Lokal- und Territorialbeamten und die Staatsangestellten sind in Bezug auf den Zweig „Krankheit“ dem allgemeinen Versicherungssystem für Arbeitnehmer angeschlossen, erhalten jedoch in Bezug auf Geldleistungen bei Krankheit Lohnfortzahlung von der Behörde, für die sie arbeiten;

f) Regelung für Guadeloupe, Guyana, Martinique und Réunion sowie die Gebietskörperschaften St. Barthélemy und St. Martin (Art. L. 751-1 ff. CSS für Arbeitnehmer) und Art. L. 762-1 ff. CRPM (für in der Landwirtschaft tätige Selbstständige in den Départements Guadeloupe, Guyana, Martinique und Réunion sowie den Gebietskörperschaften St. Barthélemy und St. Martin).

2. Mutterschafts- und gleichgestellte Vaterschaftsleistungen

(i) Sachleistungen

Art. L. 160-9 CSS

(ii) Geldleistungen

a) Allgemeines System (L. 330-1, L. 331-1, L. 331-3 bis L. 331-8 und L. 333-1 bis L. 333-3 CSS), angegliederte Systeme (darunter Kunstschaffende: Art. L. 382-1 ff. CSS) und nachgeordnetes System (Art. L. 380-1 ff. CSS für Sachleistungen bei Mutterschaft);

b) Versicherungssystem für in der Landwirtschaft beschäftigte Arbeitnehmer: Art. L. 741-9 ff. CRPM

c) Versicherungssystem für in der Landwirtschaft tätige Selbstständige: Art. L. 732-3 ff. CRPM

d) Sozialversicherungssystem der Selbstständigen: Art. L. 623-1 ff. CSS;

e) Sonderregelungen für Arbeitnehmer (Art. L. 711-1 CSS) gemäß Artikel R. 711-1 CSS:

- Seeleute: Erlass vom 17. Juni 1938

- Bergarbeiter: geänderter Erlass Nr. 46-2769 vom 27.11.1946

- Notariatsangestellte: geändertes Gesetz vom 12.7.1937;

- SNCF: geänderter Erlass vom 6. August 1938

- RATP: geänderter Erlass Nr. 2004-174 vom 23.2.2004

- Strom- und Gaswirtschaft: geänderter Erlass Nr. 46-1541 vom 22.6.1946

- die Zivil- und Militärstaatsbeamten, die Lokal- und Territorialbeamten und die Staatsangestellten unterliegen bei Sachleistungen bei Mutterschaft dem allgemeinen Versicherungssystem für Arbeitnehmer, erhalten jedoch in Bezug auf Geldleistungen während des Mutterschaftsurlaubs Lohnfortzahlung von der Behörde, für die sie arbeiten;

f) Regelung für Guadeloupe, Guyana, Martinique und Réunion sowie die Gebietskörperschaften St. Barthélemy und St. Martin (Art. L. 751-1 ff. CSS)

g) Regelungen zur Mutterschaftsversicherung im Übersee-Departement Mayotte (Arbeitnehmer, Selbstständige), zuletzt geändert in der Verordnung Nr. 2011-1923 vom 22. Dezember 2011 über die Weiterentwicklung der sozialen Sicherheit auf Mayotte im Rahmen seiner Umwandlung in ein Departement (Ordonnance n°2011-1923 du 22 décembre 2011 relative à l'évolution de la sécurité sociale à Mayotte dans le cadre de la départementalisation)

3. Leistungen bei Invalidität

(i) Sachleistungen

Entfällt

(ii) Geldleistungen

a) Allgemeines Versicherungssystem (Art. L. 341-1 ff. CSS) und angegliederte Systeme (darunter Kunstschaffende: Art. L. 382-1 ff. CSS)

b) Versicherungssystem für in der Landwirtschaft beschäftigte Arbeitnehmer: Art. L. 741-9 ff. CRPM

c) Versicherungssystem für in der Landwirtschaft tätige Selbstständige: Art. L. 732-3 ff. CRPM

d) Sozialversicherungssystem der Selbstständigen: Art. L. 632-1 ff. CSS;

e) Versicherungssystem für Angehörige der freien Berufe: Art. L. 644-1 ff. CSS (einschl. Mayotte)

f) Versicherungssystem für Rechtsanwälte: Art. R. 723-54 ff. CSS;

g) Sonderregelungen für Arbeitnehmer (Art. L. 711-1 CSS) gemäß Artikel R. 711-1 CSS:

- Zivil- und Militärstaatsbeamte: Art. L. 14 ff. des Pensionsgesetzbuchs für Zivil- und Militärstaatsbeamte (code des pensions civiles et militaires);

- Staatsangestellte: geänderter Erlass Nr. 2004-1056 vom 5.10.2004;

- territorialer öffentlicher Dienst: geänderter Erlass Nr. 2003-1306 vom 26.12.2003

- Seeleute: geänderter Erlass vom 17.6.1938;

- Bergarbeiter: geänderter Erlass Nr. 46-2769 vom 27.11.1946;

- Pariser Staatsoper: geänderter Erlass Nr. 68-382 vom 05.04.1968;

- Comédie française: geänderter Erlass Nr. 68-960 vom 11.10.1968

- Notariatsangestellte: geändertes Gesetz vom 12.7.1937;

- SNCF: geänderter Erlass vom 6. August 1938;

- RATP: geänderter Erlass Nr. 2004-174 vom 23.02.2004

- Strom- und Gaswirtschaft: geänderter Erlass Nr. 46-1541 vom 22.06.1946;

- Banque de France: geänderter Erlass Nr. 2007-262 vom 27.02.2007;

h) Rechtsvorschriften über die freiwillige Weiterversicherung von außerhalb Frankreichs ansässigen Personen (Art. L. 762-1 ff. CSS)

i) Regelungen für Guadeloupe, Guyana, Martinique und Réunion sowie die Gebietskörperschaften St. Barthélemy und St. Martin (Art. L. 751-1 ff. CSS)

j) Regelung für das Übersee-Departement Mayotte gemäß der Verordnung Nr. 2011-1923 vom 22. Dezember 2011 über die Weiterentwicklung der sozialen Sicherheit auf Mayotte im Rahmen seiner Umwandlung in ein Departement (Ordonnance n° 2011-1923 du 22 décembre 2011 relative à l'évolution de la sécurité sociale à Mayotte dans le cadre de la départementalisation)

4. Leistungen bei Alter

(i) Sachleistungen

Entfällt

(ii) Geldleistungen

a) Allgemeines Versicherungssystem (Art. L. 351-1 ff. CSS) und angegliederte Systeme (darunter Kunstschaffende: Art. L. 382-1 ff. CSS)

b) Versicherungssystem für in der Landwirtschaft beschäftigte Arbeitnehmer: R. 742-19 ff. CSS

c) Versicherungssystem für in der Landwirtschaft tätige Selbstständige: Art. L. 732-18 ff. CSS

d) Sozialversicherungssystem für Selbstständige: Art. L. 634-2 ff. CSS;

e) Versicherungssystem für Angehörige der freien Berufe (einschl. Mayotte): Art. L. 641-1 ff. CSS;

f) Versicherungssystem für Rechtsanwälte: Art. L. 723-10 ff. CSS;

g) Sonderregelungen für Arbeitnehmer (Art. L. 711-1 CSS)

- Zivil- und Militärstaatsbeamte: Art. L. 14 ff. des Pensionsgesetzbuchs für Zivil- und Militärstaatsbeamte (code des pensions civiles et militaires);

- Staatsangestellte: geänderter Erlass Nr. 2004-1056 vom 5.10.2004;

- territorialer öffentlicher Dienst: geänderter Erlass Nr. 2003-1306 vom 26.12.2003;

- Seeleute: Verkehrsgesetz, Teil V

- Bergarbeiter: geänderter Erlass Nr. 46-2769 vom 27.11.1946;

- Pariser Staatsoper: geänderter Erlass Nr. 68-382 vom 5.4.1968

- Comédie française: geänderter Erlass Nr. 68-960 vom 11.10.1968

- Notariatsangestellte: geändertes Gesetz vom 12.7.1937

- SNCF: geänderter Erlass Nr. 2008-639 vom 30.06.2008

- RATP: geänderter Erlass Nr. 2004-174 vom 23.2.2004

- Strom- und Gaswirtschaft: geänderter Erlass Nr. 46-1541 vom 22.06.1946

- Banque de France: geänderter Erlass Nr. 2007-262 vom 27.2.2007.

h) Rechtsvorschriften über die freiwillige Weiterversicherung und die freiwillige Versicherung von in Frankreich und außerhalb Frankreichs ansässigen Personen (Art. L. 742-1 ff. und Art. L. 762-1 ff. CSS)

i) Regelung für Guadeloupe, Guyana, Martinique und Réunion sowie die Gebietskörperschaften St. Barthélemy und St. Martin (Art. L. 751-1 ff. CSS)

j) Zusatzrentensysteme

Pflichtzusatzrente (Art. L. 921-1 CSS) für Arbeitnehmer der ARRCO (nationale branchenübergreifende Vereinbarung zur Zusatzrente vom 8. Dezember 1961, geändert), der AGIRC (nationaler Kollektivvertrag für Führungskräfte vom 14. März 1947, geändert), der IRCANTEC (geänderter Erlass Nr. °70-1277 vom 23. Dezember 1970) und der Pensionskasse für das Flugpersonal (Caisse de Retraite des Personnels Navigants – CRPN): Art. L. 426-4 ff. des code de l'aviation civile - Gesetz über die zivile Luftfahrt

Pflichtzusatzrente für in der Landwirtschaft tätige Selbstständige (Art. L. 732-56 ff. CRPM)

Pflichtzusatzrentensysteme für Selbstständige (Art. L. 635-1 ff. CSS, Art. L. 644-1 ff. CSS);

Zusatzrente für Zivil- und Militärstaatsbeamte: geänderter Erlass Nr. 2004-569 vom 18.6.2004

k) Regelungen zum Altersversicherungssystem (Arbeitnehmer und Selbstständige) im Übersee-Departement Mayotte, zuletzt geändert in der Verordnung Nr. 2011-1923 vom 22. Dezember 2011 über die Weiterentwicklung der sozialen Sicherheit auf Mayotte im Rahmen seiner Umwandlung in ein Departement (Ordonnance n°2011-1923 du 22 décembre 2011 relative à l'évolution de la sécurité sociale à Mayotte dans le cadre de la départementalisation)

5. Leistungen an Hinterbliebene

(i) Sachleistungen

Entfällt

(ii) Geldleistungen

a) Allgemeines Versicherungssystem (Art. L. 351-1 ff. CSS) und angegliederte Systeme (darunter Kunstschaftende: Art. L. 382-1 ff. CSS)

b) Versicherungssystem für in der Landwirtschaft beschäftigte Arbeitnehmer: R. 742-19 ff. CRPM

c) Versicherungssystem für in der Landwirtschaft tätige Selbstständige: Art. L. 732-41 ff. CRPM

d) Sozialversicherungssystem für Selbstständige (Art. R. 634-6 ff. CSS)

e) Versicherungssystem für Angehörige der freien Berufe (Art. L. 643-7 CSS)

f) Sonderregelungen für Arbeitnehmer (Art. L. 711-1 CSS)

- Zivil- und Militärstaatsbeamte: Art. L. 14 ff. des Pensionsgesetzbuchs für Zivil- und Militärstaatsbeamte (code des pensions civiles et militaires)

- Staatsangestellte: geänderter Erlass Nr. 2004-1056 vom 05.10.2004;

- territorialer öffentlicher Dienst: geänderter Erlass Nr. 2003-1306 vom 26.12.2003

- Seeleute: Verkehrsgesetz, Teil V

- Bergarbeiter: geänderter Erlass Nr. 46-2769 vom 27.11.1946

- Pariser Staatsoper: geänderter Erlass Nr. 68-382 vom 05.04.1968
- Comédie française: geänderter Erlass Nr. 68-960 vom 11.10.1968;
- Notariatsangestellte: geändertes Gesetz vom 12.7.1937;
- SNCF: geänderter Erlass Nr. 2008639 vom 30.6.2008;
- RATP: geänderter Erlass Nr. 2004-174 vom 23.2.2004
- Strom- und Gaswirtschaft: geänderter Erlass Nr. 46-1541 vom 22.06.1946
- Banque de France: geänderter Erlass Nr.2007-262 vom 27.2.2007.

g) Rechtsvorschriften über die freiwillige Weiterversicherung und die freiwillige Versicherung von in Frankreich und außerhalb Frankreichs ansässigen Personen (Art. L. 742-1 ff. und Art. L. 762-1 ff. CSS)

h) Regelung für Guadeloupe, Guyana, Martinique und Réunion sowie die Gebietskörperschaften St. Barthélemy und St. Martin (Art. L. 751-1 CSS)

i) Pflichtzusatzrente (Art. L. 921-1 CSS) für Arbeitnehmer der ARRCO (nationale branchenübergreifende Vereinbarung zur Zusatzrente vom 8. Dezember 1961, geändert), der AGIRC (nationaler Kollektivvertrag für Führungskräfte vom 14. März 1947, geändert), der IRCANTEC (geänderter Erlass Nr.°70-1277 vom 23. Dezember 1970) und der Pensionskasse für das Flugpersonal (Caisse de Retraite des Personnels Navigants – CRPN): Art. L. 426-4 ff. des code de l’aviation civile - Gesetz über die zivile Luftfahrt

j) Pflichtzusatzrentensysteme für Selbstständige (Art. L. 635-1 ff. CSS, Art. L. 644-1 ff. CSS)

k) Pflichtzusatzversicherung für in der Landwirtschaft tätige Selbstständige: Art. L. 732-56 ff. CRPM

l) Zusatzrente für Zivil- und Militärstaatsbeamte: geänderter Erlass Nr. 2004-569 vom 18.06.2004

m) Regelungen zum Altersversicherungssystem (Arbeitnehmer und Selbstständige) im Übersee-Departement Mayotte, zuletzt geändert in der Verordnung Nr. 2011-1923 vom 22. Dezember 2011 über die Weiterentwicklung der sozialen Sicherheit auf Mayotte im Rahmen seiner Umwandlung in ein Departement (Ordonnance n°2011-1923 du 22 décembre 2011 relative à l'évolution de la sécurité sociale à Mayotte dans le cadre de la départementalisation)

6. Leistungen bei Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten

(i) Sachleistungen

Entfällt

(ii) Geldleistungen

a) Allgemeines Versicherungssystem und angegliederte Systeme: Art. L. 411-1 ff. CSS;

b) Versicherungssystem für in der Landwirtschaft beschäftigte Arbeitnehmer: Art. L. 751-1 ff. CRPM

c) Versicherungssystem für in der Landwirtschaft tätige Selbstständige: (Art. L. 722-19 ff. CRPM)

d) Versicherungssysteme für selbstständig Erwerbstätige: freiwillige Versicherung möglich, siehe Art. L. 743-1 CSS

e) Sonderregelungen für Arbeitnehmer: Art. L. 711-1 ff. CSS

- Seeleute: geänderter Erlass vom 17.6.1938

- Bergarbeiter: geänderter Erlass Nr. 46-2769 vom 27.11.1946;

- SNCF: geänderter Erlass vom 6. August 1938;

- RATP: geänderter Erlass Nr. 2004-174 vom 23.2.2004

- Strom- und Gaswirtschaft: geänderter Erlass Nr. 46-1541 vom 22.06.1946;

- Banque de France: geänderter Erlass Nr. 2007-262 vom 27.02.2007;

f) Rechtsvorschrift über die Beihilfe für Arbeitnehmer, die mit Asbest in Berührung kommen (allocation des travailleurs de l'amiante - ATA) (Erlass Nr. 99-247 vom 29. März 1999)

g) Regelungen für Guadeloupe, Guyana, Martinique und Réunion sowie die Gebietskörperschaften St. Barthélemy und St. Martin (Art. L. 751-1 ff. CSS)

h) Regelung zur Vermeidung von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten (Arbeitnehmer und Selbstständige) im Übersee-Departement Mayotte, zuletzt geändert in der Verordnung Nr. 2011-1923 vom 22. Dezember 2011 über die Weiterentwicklung der sozialen Sicherheit auf Mayotte im Rahmen seiner Umwandlung in ein Departement (Ordonnance n°2011-1923 du 22 décembre 2011 relative à l'évolution de la sécurité sociale à Mayotte dans le cadre de la départementalisation)

7. Sterbegeld

Geldleistungen

a) Allgemeines Versicherungssystem (Art. L. 361-1 ff. CSS) und angegliederte Systeme (darunter Kunstschaffende: Art. L. 382-1 ff. CSS)

b) Versicherungssystem für in der Landwirtschaft beschäftigte Arbeitnehmer: Art. L. 741-9 ff. CRPM

c) Versicherungssystem für in der Landwirtschaft tätige Selbstständige: Entfällt

d) Sozialversicherungssystem für Selbstständige (Art. R. 635-1 ff. CSS)

e) Versicherungssystem für Angehörige der freien Berufe (einschl. Mayotte)

f) Versicherungssystem für Rechtsanwälte: Entfällt

g) Sonderregelungen für Arbeitnehmer (Art. L. 711-1 CSS)

- Seeleute: Erlass vom 17.06.1938

- Bergarbeiter: geänderter Erlass Nr. 46-2769 vom 27.11.1946

- Notariatsangestellte: geändertes Gesetz vom 12.7.1937;

- SNCF: geänderter Erlass vom 6. August 1938
- RATP: geänderter Erlass Nr. 2004-174 vom 23.2.2004
- Strom- und Gaswirtschaft: geänderter Erlass Nr. 46-1541 vom 22.06.1946
- Banque de France: geänderter Erlass Nr. 2007-262 vom 27.02.2007

h) Regelungen für Guadeloupe, Guyana, Martinique und Réunion sowie die Gebietskörperschaften St. Barthélemy und St. Martin (Art. L. 751-1 ff. CSS)

i) Regelung für das Übersee-Departement Mayotte gemäß der Verordnung Nr. 2011-1923 vom 22. Dezember 2011 über die Weiterentwicklung der sozialen Sicherheit auf Mayotte im Rahmen seiner Umwandlung in ein Departement (Ordonnance n°2011-1923 du 22 décembre 2011 relative à l'évolution de la sécurité sociale à Mayotte dans le cadre de la départementalisation)

8. Leistungen bei Arbeitslosigkeit

(i) Sachleistungen

Entfällt

(ii) Geldleistungen

- a) Arbeitslosenversicherung der UNEDIC: Art. 5422-1 ff. Arbeitsgesetzbuch und Vereinbarung vom 14. April 2017 zur Arbeitslosenversicherung sowie damit zusammenhängende Texte
- b) Leistungen für selbstständig Erwerbstätige: Art. L5424-24 ff. Arbeitsgesetzbuch. Eingeführt durch Gesetz Nr. 2018-771 vom 5. September 2018 über die freie Wahl der beruflichen Zukunft – Artikel 51. Gilt seit 1. November 2019.

c) Vereinbarung vom 24. März 2016 über die Arbeitslosenunterstützung auf Mayotte (convention du 24 mars 2016 relative à l'indemnisation du chômage à Mayotte)

9. Vorruhestandsleistungen

(i) Geldleistungen

- a) Rechtsvorschriften über die besondere Beihilfe des nationalen Beschäftigungsfonds [Fonds National de l'Emploi – FNE] (AS-FNE): Art. 5123-12 ff. Arbeitsgesetzbuch (System geschlossen)
- b) Rechtsvorschrift über die progressive Vorruhestandsbeihilfe (allocation de préretraite progressive - PRP) für erworbene Ansprüche (System wurde zum 1. Januar 2005 geschlossen): Art. R. 5123-9 Arbeitsgesetzbuch;
- c) Rechtsvorschrift über das vorzeitige Ausscheiden aus dem Berufsleben (Cessation anticipée d'activité - Cats): Art. R. 5123-22 ff. Arbeitsgesetzbuch.

10. Familienleistungen

(i) Sachleistungen

Entfällt

(ii) Geldleistungen

Rechtsvorschrift über Familienleistungen: Art. L. 511-1 ff. CSS

In der Landwirtschaft beschäftigte Arbeitnehmer: Art. L. 742-1 ff. CRPM

In der Landwirtschaft tätige Selbstständige: Art. L. 732-1 ff. CRPM

Rechtsvorschrift über Familienleistungen auf Mayotte, geändert in der Verordnung Nr. 2011-1923 vom 22. Dezember 2011 über die Weiterentwicklung der sozialen Sicherheit auf Mayotte im Rahmen seiner Umwandlung in ein Departement (Ordonnance n° 2011-1923 du 22 décembre 2011 relative à l'évolution de la sécurité sociale à Mayotte dans le cadre de la départementalisation).

11. Besondere beitragsunabhängige Geldleistungen

Besondere beitragsunabhängige Geldleistungen, die gemäß Artikel 70 Absatz 2 Buchstabe a Ziffer i der Verordnung (EG) Nr. 883/2004 ein Mindesteinkommen zur Bestreitung des Lebensunterhalts garantieren

(i) Sachleistungen

Entfällt

(ii) Geldleistungen

Rechtsvorschrift über die Solidaritätsbeihilfe für ältere Menschen (allocation de solidarité aux personnes âgées - ASPA) und gemäß den vor dem 1. Januar 2006 erworbenen Ansprüchen die Leistungen, die durch die ASPA ersetzt worden sind; Art. L. 815-1 ff. CSS. Rechtsvorschriften über die Sonderbeihilfe für ältere Menschen (Artikel 28 ff. der Verordnung Nr. 2002-411 vom 27. März 2002 über den Gesundheits- und Sozialschutz auf Mayotte) (Ordonnance 2002-411 du 27 mars 2002 relative à la protection sanitaire et sociale à Mayotte)

Sonderbeihilfe für erworbene Rechte (Gesetz vom 10. Juli 1952, kodifiziert in Buch VIII CSS)

Besondere beitragsunabhängige Geldleistungen, die gemäß Artikel 70 Absatz 2 Buchstabe a Ziffer ii der Verordnung (EG) Nr. 883/2004 allein dem besonderen Schutz von Menschen mit Behinderung dienen, der eng mit dem sozialen Umfeld dieser Personen verknüpft ist

(i) Sachleistungen

Entfällt

(ii) Geldleistungen

Rechtsvorschrift über die Beihilfe für behinderte Erwachsene (allocation aux adultes handicapés - AAH); Art. L. 821-1 ff. CSS;

Zusatzbeihilfe des nationalen Solidaritätsfonds bei Erwerbsunfähigkeit (Allocation supplémentaire du fonds de solidarité spécial d'invalidité, Gesetz vom 30. Juni 1956, kodifiziert in Buch VIII CSS)

III. ABKOMMEN GEMÄß ARTIKEL 8 ABSATZ 2 DER VERORDNUNG (EG) NR. 883/2004 UND DATUM, AB DEM DIE VERORDNUNG ANWENDUNG FINDET

Abkommen zwischen der Regierung des Königreichs Belgien und der Regierung der Französischen Republik über die stärkere Zusammenarbeit und gegenseitige Amtshilfe im Bereich der sozialen Sicherheit vom 17. November 2008

Abkommen zwischen dem Großherzogtum Luxemburg und der Französischen Republik über soziale Sicherheit vom 7. November 2005 – in Kraft getreten am 1. September 2008

Abkommen in Form eines Briefwechsels zwischen der Regierung des Großherzogtums Luxemburg und der Regierung der Französischen Republik über die Entwicklung der Verwaltungszusammenarbeit auf dem Gebiet der sozialen Sicherheit vom 11. April und 17. Juni 2011 – in Kraft getreten am 1. November 2014

IV. MINDESTLEISTUNGEN GEMÄß ARTIKEL 58 DER VERORDNUNG (EG) NR. 883/2004 UND DATUM, AB DEM DIE VERORDNUNG ANWENDUNG FINDET

Beitragsabhängiger Mindestbetrag (Altersrente) gemäß Artikel L. 351-10 CSS.

Invaliditätsrente mit einem Mindestbetrag gemäß Artikel L. 341-5 CSS.

V. MÖGLICHKEIT FÜR SELBSTSTÄNDIGE, VON EINEM SYSTEM DER LEISTUNGEN BEI ARBEITSLOSIGKEIT GEBRAUCH ZU MACHEN (ARTIKEL 65A ABSATZ 1 DER VERORDNUNG (EG) NR. 883/2004), UND, FALLS ZUTREFFEND, VERWEIS AUF DIE RECHTSNORM

Das französische Recht sieht für Selbstständige keine Möglichkeit vor, von dem System der Leistungen bei Arbeitslosigkeit Gebrauch zu machen.